

IDEE POLO DERBY DEUTSCHE HIGH GOAL POLO MEISTERSCHAFT 2009



vom 21. bis 23. und 28. bis 30. August
im Hamburger Polo Club
(Jenischstr. 26, 22609 Hamburg)

Pressemitteilung

Hamburg, 7. August 2009

Idee Polo Derby: Es geht um die Krone des Polosports in Deutschland

Acht Teams treten vom 21. bis 30. August in Hamburg um die Deutsche High Goal Polo Meisterschaft 2009 an

Der Hamburger Polo Club ist an den letzten beiden August-Wochenenden Schauplatz des Idee Polo Derbys um die Deutsche High Goal Polo Meisterschaft 2009. Acht Teams treten im mit 111 Jahren ältesten Polo Club Deutschlands an der Jenischstraße in Nienstedten um den wichtigsten Titel im deutschen Polosport an. Die High-Goal-Klasse ist die höchste von drei Spielklassen im Turnier-Polo. Mit einem Team-Handicap von +8 bis +12 kommen die Mannschaften auf das gleiche Niveau, auf dem zum Beispiel auch Europameister ausgetragen werden.

Erstmals tritt in diesem Jahr Christopher Winter, jüngster Sohn der Hamburger Polo-Familie Winter, als ehrenamtlicher Organisator dieses Turnier-Highlights im deutschen Polo-Kalender an. Und der 38-Jährige geht dabei einen neuen Weg, um den Sport noch mehr Interessierten zu öffnen. So ist erstmals bei High-Goal-Polo-Meisterschaften der Eintritt für Zuschauer komplett frei. „Wir möchten auf diesem Weg möglichst vielen sportinteressierten Hamburgern zeigen, was für ein dynamischer, schneller und packender Sport Polo ist“, sagt Christopher Winter, der selbst mit seinen Brüdern Oliver und Thomas – Deutschlands bestem Polospieler mit Handicap +5 – sowie Daniel Crasemann für den Turnier-Hauptsponsor Idee Kaffee im Team des Norddeutschen Polo Clubs antreten wird.

„Atti Darboven hat uns früher stark unterstützt – jetzt spielen wir für ihn und wollen ihm so etwas zurückgeben“, erklärt der Zwei-Meter-Mann, der in den letzten vier Jahren dreimal mit einem rein deutschen Team deutscher Meister im Medium-Goal-Polo war. Ob die Winter-Brüder und Crasemann bei den Deutschen High Goal Polo Meisterschaften als einziges rein deutsches Team Ähnliches vollbringen können? Gelungen ist es noch nie, mit einer komplett aus deutschen Spielern bestehenden Mannschaft den High-Goal-Titel zu holen, und schwierig wird es auf jeden Fall dieses Mal auch, denn in den anderen sieben Teams stehen jeweils mindestens einer, wenn nicht sogar zwei argentinische Profis. Das ist erlaubt, um auf das High-Goal-Teamhandicap zu kommen. Laut Polo-Verbandsstatuten reicht es, wenn der Team-Kapitän aus einem deutschen Polo-Club kommt, um an den High Goal Meisterschaften teilzunehmen.

Zu den Favoriten des Idee Polo Derbys wird sicherlich auch das Team des Polo Club Sylt gehören, für das die Hamburger Jo und Sven Schneider mit ihrem argentinischen Spielmacher Gastón Maíquez antreten. Das Team gewann in auf einer Position anders besetzter Formation letzten Sonntag das High-Goal-Turnier ‚German Polo Masters‘ auf Sylt. Eine detaillierte Übersicht über den kompletten Spielplan senden wir Ihnen in der kommenden Woche zu. Es wird an den Freitagen, 21. und 18. August, jeweils auf dem Platz in der Osdorfer Feldmark gespielt, um den Platz im Hamburger Polo Club, an dem an den Wochenenden gespielt wird, etwas zu entlasten.

Ansprechpartner für die Medien

Christoph Plass: Tel. 04101 / 590 499,
Fax 04101 / 590 481, mobil 0172 – 420 19 25
plass@pressebuero-plass.de

IDEE POLO DERBY

DEUTSCHE HIGH GOAL POLO

MEISTERSCHAFT 2009



vom 21. bis 23. und 28. bis 30. August
im Hamburger Polo Club
(Jenischstr. 26, 22609 Hamburg)

<u>Hamburger Polo Gestüt</u>		
1	Christopher "Niffy" Winter	3 D
2	Daniel Crasemann	0 D
3	Thomas Winter	5 D
4	Oliver Winter	2 D
	Teamhandicap	10
<u>Poloclub Berlin Brandenburg & Antwerpen</u>		
1	Steffi von Pock	0 D
2	Gery de Cloedt	2 Belgien
3	Marcos Riglos	6 Arg
4	Facundo Guevara	4 Arg
	Teamhandicap	12
<u>Düsseldorfer Polo & Country Club</u>		
1	Dr. Roger Orzelski	0 D
2	Miguel Amieva	4 Arg
3	Ignacio Tillous	7 Arg
4	Dirk Baumgärtner	1 D
	Teamhandicap	12
<u>Hamburger Polo Club I</u>		
1	Dr. Diedrich Haesen	0 D
2	Moritz Haesen	1 D
3	Santos Anca	6 Arg
4	Hugo Ituraspe	5 Arg
	Teamhandicap	12
<u>Hamburger Polo Club II</u>		
1	Uwe Schröder	0 D
2	Matt Evetts	2 England
3	Eduardo Anca	6 Arg
4	Juan Manuel Gonzales	4 Arg
	Teamhandicap	12
<u>Berliner Polo Club</u>		
1	Peter Ristic	0 D
2	Mark Pantenburg	2 D
3	Marcello Nestor Caivano	4 Arg
4	Juan Ruiz Guinazu	6 Arg
	Teamhandicap	12
<u>Polo Club Sylt</u>		
1	Moritz Gädeke	2 D
2	Sven Schneider	3 D
3	Gastón Maíquez	6 Arg
4	Jo Schneider	1 D
	Teamhandicap	12
<u>Polo Club Wien</u>		
1	Christian Grimme	0 D
2	Peter Ostendorf	0 D
3	Cesar Ruiz Guinazu	5 Arg
4	Gonzalo Yanson	5 Arg
	Teamhandicap	10

Ansprechpartner für die Medien

Christoph Plass: Tel. 04101 / 590 499,
Fax 04101 / 590 481, mobil 0172 – 420 19 25
plass@pressebuero-plass.de